

Pressemitteilung, 9. Juni 2014

ARABISCHER FRÜHLING UND DIE MUSIK C.P.E. BACHS

MUSIKTHEATERPROJEKT DES JUGENDCHORES DER OPER LEIPZIG

Im Jahr 2014 jährt sich der Geburtstag von Carl Philipp Emanuel Bach zum 300sten Mal. Im Mittelpunkt des neusten Musiktheaterprojektes „**MAGNIFIC@OPERA**“ des Jugendchores der Oper Leipzig steht aus diesem Grund das „Magnificat“ des Komponisten. Im Rahmen des diesjährigen Bachfestes Leipzig ist von **DIENSTAG, 17. JUNI BIS DONNERSTAG, 19. JUNI, JEWEILS 20:30 UHR** die Kooperation des Jugendchores mit der Hochschule für Musik und Theater und der HTWK Leipzig im Opernhaus zu sehen.

Der Jugendchor und das Cross Over Orchester Leipzig, das sich aus Studierenden des Musikpädagogischen Instituts der Leipziger Musikhochschule zusammensetzt, erarbeiten ein Stück, das sich mit den Themen Flucht, Freiheit und Fremde in Deutschland und speziell Leipzig auseinandersetzt. „Magnific@opera“ erzählt die Geschichte einer jungen Frau aus Syrien, die in Leipzig als Asylsuchende Zuflucht gefunden hat. Sie studierte Jura, bevor sie vor dem Bürgerkrieg als Folge des Arabischen Frühlings fliehen musste. Ihre Geschichte und die Lebensgeschichten anderer Flüchtlinge aus dem von Sebastian Krumbiegel herausgegebenen Buch „Hoffnung säen“ sind Grundlage für die Auseinandersetzung.

Für die Inszenierung ist Anja-Christin Winkler verantwortlich. Die freie Musiktheater-Regisseurin lehrt an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig und inszenierte u. a. 2012 „Das Rheingold“ im Westwerk Leipzig und „Die Zauberflöte“ 2010 im Schlosspark Brandis. Die Musikalische Leitung übernehmen Sophie Bauer und Barbara Rucha. Videosequenzen zum Thema werden von Studierenden der HTWK beigesteuert.

Im Anschluss an die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Initiative „menschen.würdig“ ein Podiumsgespräch mit Leipziger Asylsuchenden statt.

Karten für die Vorstellungen am 17., 18. & 19. Juni jeweils 20:30 Uhr erhalten Sie an der Kasse im Opernhaus, unter Tel: 0341 – 12 61 261 (Mo – Sa 10:00 – 19:00), per E-Mail: service@oper-leipzig.de oder im Internet unter <http://www.oper-leipzig.de>.